

# Schulen und Kurse der Luftschutztruppen 1952

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Protar**

Band (Jahr): **18 (1952)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **17.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Schulen und Kurse der Luftschutztruppen 1952

Die Abteilung für Luftschutz EMD stellt uns eine graphische Darstellung, welche die zeitliche Durchführung aller Schulen und Kurse 1952 darstellt, zur Verfügung. Leider lässt sich diese Tabelle hier nicht reproduzieren. Wir können auf die allgemeinen Aufgebotsplakate verweisen und hier nur die dort fehlenden Umschulungskurse und die WK-Orte ausziehen:

Umschulungskurse			
Nr. des Bat. oder der Kp.*	Nr. des Kurses	Ort	Zeit
1	21	Wangen a. A.	14. 7.—26. 7.
2	24	Wangen a. A.	28. 7.— 9. 8.
3	27	Wangen a. A.	11. 8.—23. 8.
4	29	Wangen a. A.	25. 8.— 6. 9.
5	2	Grandvillard	21. 4.— 3. 5.
6	8	Grandvillard	19. 5.—31. 5.
7	11	Grandvillard	2. 6.—14. 6.
8	14	Grandvillard	16. 6.—28. 6.
9	17	Grandvillard	30. 6.—12. 7.
10	5	Grandvillard	5. 5.—17. 5.
11	4	Lenk i. S.	21. 4.— 3. 5.
12	7	Lenk i. S.	5. 5.—17. 5.
13	6	Wangen a. A.	5. 5.—17. 5.
14	1	Wangen a. A.	31. 3.—12. 4.
15	19	Lenk i. S.	30. 6.—12. 7.
16	22	Lenk i. S.	14. 7.—26. 7.
17	12	Wangen a. A.	2. 6.—14. 6.
18	3	Wangen a. A.	21. 4.— 3. 5.
19	25	Lenk i. S.	28. 7.— 9. 8.
20	9	Wangen a. A.	19. 5.—31. 5.
21, 22	13	Lenk i. S.	2. 6.—14. 6.
23	10	Lenk i. S.	19. 5.—31. 5.
24	16	Lenk i. S.	16. 6.—28. 6.
25	28	Lenk i. S.	11. 8.—23. 8.
26	30	Lenk i. S.	25. 8.— 6. 9.
27	31	Lenk i. S.	8. 9.—20. 9.
28	15	Wangen a. A.	16. 6.—28. 6.
101, 102, 103, 104	20	Grandvillard	14. 7.—26. 7.
105, 109, 112	26	Grandvillard	11. 8.—23. 8.
106, 107	18	Wangen a. A.	30. 6.—12. 7.
108, 110, 111, 113	23	Grandvillard	28. 7.— 9. 8.

\*) Unter 100 Bat., über 100 Kp.

### WK-Orte

Für die Bat. 1—4 und die Kp. 101—105, 108—110, 112 und 113 Wangen a. A.

Für die Bat. 5—7 und 10 Grandvillard

Für die Bat. 8 und 9 Bière

Für die Bat. 11—13, 15, 16, 19, 23—27 Thun

Für die Bat. 14, 17, 18, 20—22 und 28 Lenk i. S.

Für die Kp. 106 und 107 Losone

Für die Kp. 111 Frauenfeld

Ueber die Dienstleistungen 1952 bei den Ls. Trp. macht die A + L folgende Angaben:

### 1. UK-pflichtig sind:

- a) Bat.- und Kp. Kdt. alle
- b) Ls. Of. bisheriger örtl. LO alle (Au., Lw. und Lst.)
- c) Of. aus andern Truppengattungen (Inf., Art., Flab usw.) umgeteilt nur Auszug Lw. und Lst. dagegen nur freiwillig (keine gesetzliche Pflicht)
- d) Uof. (bisheriger örtl. LO sowie aus andern Truppengattungen) Auszug

### 2. WK-pflichtig sind:

- a) Bat.- und Kp. Kdt. sowie die Of. der Bat. Stäbe alle
- b) Sub. Of. der Einheiten Auszug alle Lw. (04—15), ausgen. die Jahrgänge 05, 07, 11 und 12
- c) Uof. bisheriger örtl. LO, Wm. und höhere Uof. die Jahrgänge 04, 06, 08, 09, 10, 13, 15, 16, 18, 20, 22 bis 31
- Kpl. und Sdt. 04, 06, 08, 09, 10, 13, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28 bis 31
- d) Uof. und Sdt. aus andern Truppengattungen wie für Uof. und Sdt. örtl. LO mit folgenden Ausnahmen: Jahrgang 13, sofern sie keinen EK geleistet haben; Jahrgänge 08, 09, 10, sofern sie nicht mehr als 14 Tage EK geleistet haben.

e) Die Sub. Of., Uof. und Sdt. der Jahrgänge 1894—1903 (Landsturm) haben zu einem dreitägigen Einführungskurs (die 3 ersten Tage des WK) einzurücken.

3. Die Waffen- und Ausrüstungsinspektion haben alle Uof., Gefreiten und Sdt. der Jahrgänge 1893—1932 zu bestehen, die 1952 keinen Militärdienst leisten. Für weitere Einzelheiten wird auf die öffentlichen Anschläge verwiesen.

## Mutationen im Of.-Korps

Die A + L teilt uns nachträglich mit:

Aspiranten der Ls. OS 1951, welche mit Datum vom 18. November 1951 zum Ls. Leutnant ernannt worden sind:

Kpl. Affolter Oskar, Bern; Sgtn. Andrey Henri, La Tour-de-Trême; Kpl. Bloch Pierre, Bern; Kpl. Brändle Rudolf, Zürich; Kpl. Bruhin Ewald, Rapperswil SG; Kpl. Bürgi Max, Basel; Kpl. Cuhe Marcel, Zuchwil; Kpl. Flury Walter, Solothurn; Kpl. Fuchs Josef, Tramelan-dessous; Kpl. Genton

Emile, Uster; Kpl. Graf Ernst, Arbon; Kpl. Grau André, Les Diablerets; Kpl. Hegetschweiler Otto, Zollikon; Kpl. Keller Johann, Münchwilen; Kpl. Kräuliger Kurt, Zürich; Kpl. Kündig Hermann, Schwyz; Kpl. Kürzi Marcel, Davos-Platz; Kpl. Müller Alfred, Sirmach; Kpl. Müller Heinz, Arlesheim; Kpl. Oehler Willy, Balgach; Kpl. Sägesser Ernst, Zürich; Kpl. Rütli Willy, Balsthal; Kpl. Scherer Josef, Littau; Kpl. Sutter Johann, Biel; Kpl. Villiger Eduard, Olten.